

Boomeritis

A Novel That Will Set You Free

von Ken Wilber

The Self that is one with Spirit has little to do with you; it is, in fact, the transcendence of your ego that allows Spirit to shine forth. That Self is the absolute opposite of boomeritis.
[Wilber, p. 335f]

Bei "Boomeritis" handelt es sich um einen Roman des integralen Philosophen Ken Wilber. In diesem – bislang noch nicht auf deutsch erschienen – Buch wissen wir als Leser/innen nie so genau, was Wilber gerade ernst nimmt und was als Scherz gedacht ist. ☺

Ich bin sicher, dass Wilber mit diesem Roman einen Beitrag dazu liefern möchte, dass sich eine große Anzahl von Menschen weiterentwickelt, damit eine kritische Masse entsteht, die sich mit den wirklich großen Problemen der Welt auseinandersetzt. Zu diesem wichtigen Schritt prädestiniert, ist seiner Meinung nach die Baby-Boomer-Generation oder 68er-Generation. Doch attestiert er genau dieser Altersgruppe eine "Krankheit": Boomeritis.

Bei Boomeritis sind zwar alle Menschen gleich – doch weiß ich "es" viel besser als alle anderen. So ungefähr könnte man die Weltsicht auf den Punkt bringen, die es den Boomern so schwer macht, sich auf den nächsten Entwicklungsschritt einzulassen. Mit Fachvokabeln ausgedrückt, ist es der extreme relativistische Pluralismus, der ein Hindernis für die Weiterentwicklung auf die integrale Ebene des Bewusstseins darstellt.

Als Basis für das Buch dient Wilber die Theorie von Spiral Dynamics. Dies ist ein psychologisches Modell der Entwicklung des menschlichen Bewusstseins.

→ <http://www.weripower.at/spiraldynamics/>

Dieses Modell lernen wir bei der Lektüre des Buches genau kennen. Die fiktive Geschichte dieses Romans handelt von einem jungen Studenten, der am Integral Center eine Vorlesungsreihe zu diesem Thema besucht.

Nur wer sich halbwegs in Englisch wohl fühlt, wird dieses Buch genießen können. Doch zum Vorteil für alle non-native-readers ☺ wiederholt Wilber eindringlich die Argumente, damit wir sie auch sicher verstehen. Als Beispiel bringe ich hier eine Passage, in der Wilbers Anliegen (Entwicklung einer kritischen Masse zu integralem Bewusstsein) deutlich vermittelt wird:

You look out there, at the environment [...] And of course you want to help save nature from destruction. Not only because nature is beautiful, but because our own existence depends in many ways on a healthy environment. So you say, stop doing those things that are destroying nature! [...] instead let us live in accord with nature, let us adopt energy efficient production, use renewable resources, practice natural capitalism, and in all ways honor Gaia. [...] Of course we all want

to save nature, to honor and preserve Gaia. But the only way to save the biosphere is to have human beings agree on a course of action that will curtail our destructive and polluting ways. Humans must *agree* to take global action, yes? And the only way to have humans agree that we must take global action is to have a significant number of humans evolve to the global, worldcentric stages of awareness, yes? Yes. The egocentric and the ethnocentric stages of awareness could not care less about the global commons because they do not themselves possess a global awareness. [p. 294f]

Es wäre kein Buch von Ken Wilber, wenn es nicht um Erleuchtung und die Erreichung von transpersonalem Bewusstsein ginge! Der Hauptdarsteller des Buches, der junge Student am Integral Center, der "ganz zufälligerweise" Ken Wilber heißt ☺, erlebt am Ende des Buches solch ein Stadium der Transpersonalität. Dabei trifft er sein "Original Face" (wir würden das vielleicht mit "Höherem Selbst" übersetzen) und beschreibt das so:

All sentient beings are pure Spirit. That is indeed the game, the cosmic game, the great and grand joke that we are all playing on ourselves. [...] You will continue to play the game, only now while fully awake. It is then ordinary, ever so ordinary, as you go on about the world. [...] it really doesn't matter the actual form it takes. You will do whatever you can to help those who are dreaming to awaken to their own Original Face, which is the same Face in all beings great and small. Some people will make great gestures, like founding an Integral Center, and others will make smaller gestures, like smiling at the person sitting next to them on the subway. None of those gestures are bigger or better, and all of them are necessary. [p. 452f]

Ich habe das Buch gelesen, als ich mich in die Welt von Spiral Dynamics eingelesen habe. Die Beschreibungen der einzelnen Memes anhand von Beispielen aus Vergangenheit und Gegenwart habe ich sehr bereichernd empfunden. Auf diese Art und Weise konnte ich das Modell und seine Aussage stark verinnerlichen und in mein Leben integrieren.

Der Untertitel des Buches "A Novel That Will Set You Free" mag etwas übertrieben sein, doch regt das Buch an vielen Stellen zum Denken an. Wer sich selbst als "grün-nahe" bezeichnen würde, fühlt sich sicher immer wieder ertappt – und findet auch Denkanstöße, wie die persönliche Entwicklung weitergehen könnte.

Alles in allem empfehle ich das Buch weiter: Die Einblicke in Spiral Dynamics und ins eigene Bewusstsein sind einfach erleuchtend! ☺